

DEUTSCH-ITALIENISCHE DANTE-ALIGHIERI GESELLSCHAFT REGENSBURG E.V. SOCIETÀ ITALO-TEDESCA DANTE ALIGHIERI COMITATO DI RATISBONA S.R.

FEBRUAR - BEGEGNUNGSABEND

Montag, 18. Februar 2013, 19.30 Uhr,

Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6

GLI ANNI D'ORO DEI 45 GIRI

Referent: Dr. Udo DIRNAICHNER

Das goldene Zeitalter der Single-Schallplatte liegt schon ein paar Jahrzehnte zurück und doch erscheint es einem, als wäre "es erst gestern" gewesen. Denn allem technischen Fortschritt in Form von CD, mp3 und sonstigen digitalen Formen oder gar "Musik aus dem Netz-Stream" zum Trotz: Die eigenen Erinnerungen an die Vinyl-Ära sind unauslöschlich im Bewusstsein verankert. Wer hat sich nicht darüber geärgert, dass trotz pfleglichster Behandlung die Hülle einen Knick aufwies, eine Schramme ins Label kam oder sich dann doch ein Knackser in der Rille festgesetzt hatte? Denn die Single konnte und musste man anfassen und sie verlangte nach Zuwendung und Pflege, wollte man ihr die darin verschlossenen Töne entlocken. Und was waren das für Gassenhauer, die man beginnend ab der Mitte der 50er Jahre anfangs für 4 - und später 5 - DM stolz nach Hause tragen konnte!

An eben diese "Goldenen Jahre der 45er Scheiben" will Dr. Udo Dirnaichner erinnern und zwar mit einem besonderen Blick auf die Geschichten, die uns die hierauf verewigten Stars und ihre unsterblichen Lieder aus Bella Italia erzählen können. Die vorangegangenen Präsentationen "Der italienische Schlager und das Italienbild im deutschen Schlager" sowie „Dall' Italia nel mondo" haben gezeigt: Geburtsstunde und Ausgangspunkt vieler bedeutender Kompositionen und Textdichtungen wie auch Sangeskarrieren entstammt einem malerischen Ort an der ligurischen Küste. Das Festival della canzone italiana in Sanremo ist mitnichten „nur ein" alljährlich stattfindendes Musikspektakel, es ist viel mehr, nämlich Ausdruck des musikalischen Empfindens einer ganzen Nation. Insbesondere die Geschichte dieses Wettstreits und die Geschichten, die es über die teilnehmenden Künstler und ihre Lieder zu erzählen gibt, stehen im Mittelpunkt des dritten Teils der Vortragsreihe - diesmal mit dem bezeichnenden Titel "Gli anni d'oro dei 45 giri".



Monika KELLERMANN, Foodjournalistin, Gastronomin und Buchautorin wohnt seit Jahren am Ufer des Gardasees und schreibt seit nunmehr 25 Jahren Bücher und Artikel über alle Themen rund ums Genießen. Mittlerweile sind von ihr mehr als 70 Koch- und Weinbücher erschienen.

GARDASEE - EINE KULINARISCHE RUNDREISE

ist der Titel ihres neuesten im Heyne-Verlag München erschienenen Buches, das sie uns anlässlich unseres

MÄRZ-BEGEGNUNGSABENDS
am Montag, 18. März 2013, 19.30 Uhr,
in der Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6,

vorstellen wird.

Begleitend hierzu erschienen ebenfalls in der Collection Rolf Heyne

„GARDASEE. DAS KOCHBUCH“
und
GARDASEE. DER GENUSSFÜHRER 2013 & 2014“.

Wein, Olivenöl, Kirschen und natürlich „limone“: All das und vieles mehr gedeiht prächtig rund um den Lago di Garda. Dessen prächtige Landschaft begeisterte schon Johann Wolfgang von Goethe, der überzeugt war, dass hier und nirgendwo anders das Paradies ist. So empfand es auch die Autorin Monika KELLERMANN. Sie entdeckt alteingesessene Winzer, Olivenölbauern, versteckte Osterien und Genussläden, trifft Käsemacher und Trüffelsucher und verrät ihre Lieblingsrezepte der klassischen italienischen Küche, wie sie bis heute in der Region um den Gardasee gelebt wird.

Bücher-Pustet wird in bewährter Zusammenarbeit einen Büchertisch präsentieren



APRIL - BEGEGNUNGSABEND

Montag, 15. April 2013, 19.30 Uhr,
Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6

PALERMO - PORTRÄT EINER STADT

Referentin: Dr. Yasmin OLIVIER-TROTTEBERG

Die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz und der autonomen Region Sizilien blickt auf eine Geschichte von mehreren Jahrtausenden zurück: In den Grotten des Monte Pellegrino belegen steinzeitliche Höhlenmalereien die früheste nachweisbare Anwesenheit menschlicher Bewohner. Eine Siedlung ist für die Steinzeit allerdings nicht nachweisbar, sondern erst im letzten Jahrtausend vor Christi Geburt.

Von den Phöniziern als befestigte Hafenanlage an einem Golf der Nordküste Siziliens gegründet, blieb die Bedeutung der Stadt *Panormos* in der Antike gering. Das änderte sich erst mit der Ankunft der Araber auf Sizilien, die Palermo zur Hauptstadt der Insel ausbauten und *ZIZ*, Blume nannten. Seitdem residierten die Herrscher Siziliens in dieser Stadt und hinterließen alle ihre Spuren:

Arabisches Erbe zeigt sich bis heute in der Sprache, dem palermitanischen Dialekt, und in den belebten und farbenfrohen Straßenmärkten, wie dem *Ballarò*, dem *Capo* oder der *Vuccheria*.

In der Kathedrale Palermos befindet sich die Grablege der normannischen Könige sowie der nachfolgenden Staufer, u.a. von Friedrich II. Auch die Reliquien der Stadtheiligen Palermos, der Santa Rosalia, sowie der vier ehemaligen Stadtheiligen werden hier verwahrt. Und nicht weit von Palermo entfernt, befindet sich in *Monreale* eine der großartigsten Kirchen dieser Zeit mit über 6.000 m² Mosaiken im Inneren.

Eine weitere, das Stadtbild nachhaltig prägende Epoche ist der Barock. Die prachtvollen Fassaden unzähliger Kirchen und Paläste säumen die Straßen Palermos, die in dieser Zeit mit sorgfältig konzipierten Platzanlagen, wie den *Quattro Canti*, zusätzlich ausgeschmückt wurden.

Dr. Yasmin Olivier-Trottenberg studierte Klassische Archäologie, Alte Geschichte und Lateinische Philologie und arbeitet derzeit an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München. Sie leitet seit vielen Jahren Studienreisen für Studiosus in Sizilien und Malta.



MAI - BEGEGNUNGSABEND

Montag, 13. Mai 2013, 19.30 Uhr,
Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6

DAS FRÜHWERK GIUSEPPE VERDIS - NABUCCO UND SEINE KOLLEGEN -

Referent: Dr. Frank PIONTEK

Verdi und Wagner wurden beide 1813 geboren; das Jahr 2013 ist deshalb ein wichtiges Jubiläumsjahr. Nabucco ist weltbekannt – aber wer kennt schon Oberto, Alzira oder Stiffelio? In seinem Vortrag stellt der Referent das eher unbekannt, musikalisch und dramaturgisch interessante und packende Frühwerk des genialen Giuseppe Verdi mit Musikbeispielen vor.

Dr. Franz PIONTEK studierte Neue Deutsche Philologie und Philosophie in Berlin und Bayreuth. Seit 1988 lebt er in Bayreuth, wo er als Figurentheaterdramaturg und -spieler und als freier Autor tätig war und ist. Er hält Vorträge und schreibt Rezensionen über Theater, Kunst und Literatur. 2009 – 2011 konzipierte er den 200 km langen, 150 Stationen umfassenden Literaturweg „Jean-Paul-Weg Oberfranken“ zwischen Hof und Sanspareil.

Liebe Mitglieder und Freunde unserer Gesellschaft,

wir hoffen, dass Sie einen guten Start in das Neue Jahr hatten und wünschen Ihnen für 2013 viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Mit diesem Informationsbrief stellen wir Ihnen das Programm unserer Gesellschaft für die Monate Februar bis Mai 2013 vor und würden uns freuen, wenn die angekündigten Veranstaltungen auch Ihr Interesse fänden.

Herzliche Grüße



(Helga Brielmaier-Löffel)

1. Vorsitzende

Übersicht Februar 2013 bis Mai 2013

Montag, 18.02.2013	19:30 Uhr	Weinschenk-Villa Hoppestraße 6	Dr. Udo DIRNAICHNER	GLI ANNI D'ORO DEI 45 GIRI
Montag, 18.03.2013	19:30 Uhr	Weinschenk-Villa, Hoppestraße 6	Monika KELLERMANN	GARDASEE. EINE KULINARISCHE RUNDREISE
Montag, 15.04.2013	19:30 Uhr	Weinschenk-Villa, Hoppestraße 6	Dr. Yasmin OLIVIER- TROTTEBERG	PALERMO . PORTRÄT EINER STADT
Montag 13.05.2013	19:30 Uhr	Weinschenk-Villa, Hoppestraße 6	Dr. Frank PIONTEK	DAS FRÜHWERK VERDIS- NABUCCO U. SEINE KOLLEGEN